



Spielordnung des Bezirks Rhein-Ruhr

1. Verbindlichkeit der WO

Die Spielordnung des Bezirks Rhein-Ruhr beinhaltet bezirksinterne Regelungen. Die Wettspielordnung des DTTB und die Durchführungsbestimmungen des WTTV gelten vorrangig.

2. Mannschaftsspielbetrieb Erwachsene

1. Die Bezirksoberliga der Herren wird gemeinsam mit dem Bezirk Niederrhein organisiert.
2. Der gesamte Mannschaftsspielbetrieb der Damen sowie aller Seniorenklassen wird gemeinsam mit den Bezirken Niederrhein und Rhein/Wupper organisiert.
3. Die Sollstärke der Gruppen beträgt bei den Herren in der Bezirksoberliga 12. In der 1. Bezirksliga 12 soll versucht werden, die Sollstärke von 12 zu erreichen. Ab der 2. Bezirksliga ist die Sollstärke flexibel gestaltbar.
4. In der 2. Bezirksliga, 1. und 2. Bezirksklasse der Herren werden den Vereinen sowohl für Sechsermannschaften (6-er Paarkreuzsystem) als auch für Vierermannschaften (Bundessystem gem. E 6.3.1, Vier-Punkte Regel) angeboten.
5. In der 3. Bezirksklasse wird sowohl das 6er Paarkreuzsystem angeboten als auch das Braunschweiger System hingegen es in der 4. Bezirksklasse nur das Braunschweiger System gibt.
6. Für alle Klassen mit den unterschiedlichen Systemen gilt: Sobald keine ausreichende Meldung von Mannschaften erfolgt, ist der Vorstand und oder der Ressortleiter Mannschaftssport berechtigt, die angebotene Spielmöglichkeit zu streichen.
7. Alle Spiele der Damen werden im Braunschweiger System (E 6.4.1. der WO) ausgetragen.
8. Alle Spielklassen von der 2. Bezirksklasse an abwärts sind ab der Spielzeit 2024/2025 Meldeligen.
9. Die 4. Bezirksklasse wird nur Mannschaften angeboten, die bei der Mannschaftsmeldung der Vorrunde eine Obergrenze für den QTTR-Punktedurchschnitt der besten drei Spieler von 1075 beachten.

3. Spieltage und Anfangszeiten

1. Bezüglich der Heimspieltage wird auf die ausführlichen Regelungen in G 5.2.2. der WO verwiesen.
2. Folgende Anfangszeiten für Damen, Herren und Senioren bedürfen keiner Zustimmung der Gastmannschaft:

Montag - Freitag	19:00 – 19:30 - 20:00 Uhr
Samstag	17:30 - 18:30 Uhr
Sonntag	10:00 - 11:00 Uhr



4. Regelungen für Pokalwettbewerbe

Der Bezirk bietet für alle Spielklassen der Damen und Herren jeweils einen den folgenden zusätzlichen Pokalwettbewerb an:

2.Bezirksklasse abwärts – 3er Pokal 2.BK/3.BK

Die Wettbewerbe werden bezirksweit im einfachen KO-System ohne Rückspiel ausgetragen.

Das Spielsystem ist bei den Herren das Modifizierte Swaythling-Cup-System (WO E 6.4.2). Bei den Damen wird nach dem Corbillon-Cup-System (WO E 6.5) gespielt.

Die jeweiligen Sieger sind Pokalsieger des Bezirks Rhein-Ruhr der jeweiligen Spielklasse.

5. Mannschaftsspielbetrieb der Senioren

1. Das Spielsystem ist in allen Altersklassen außer Herren 40 das Modifizierte Swaythling-Cup-System (E 6.4.2). Die Damen spielen im Corbillon-Cup-System (E 6.5). Die Herren 40 spielen zunächst nach dem Bundessystem (E 6.3.1).
2. Soweit das Spielsystem der Herren 40 nicht das Spielsystem ist, nach dem der Westdeutsche Mannschaftsmeister ermittelt wird, sind nach Abschluss der Hauptrunde Entscheidungsspiele im erforderlichen Spielsystem zur Ermittlung der Teilnehmer an den Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften auszutragen.

6. Turniere

Der Ressortleiter Schiedsrichter ist zuständig für die Genehmigung von Turnieren. Die Prüfung des Turnierantrags erfolgt nur insoweit, wie eindeutige Bestimmungen des Abschnitts D der WO dies vorschreiben. Details des Turnierantrags, die im Ermessen des Veranstalters oder Ausrichters liegen (z. B. der Veranstaltungstermin oder die Verteilung der Konkurrenzen auf die einzelnen Turniertage) unterliegen keiner Prüfung.

7. Inkrafttreten

Diese Spielordnung tritt laut Beschluss des Bezirkstags vom 05.06.2024 in Kraft.